

## Bodytalk PEP

<b>Zielgruppe</b>	Jugendliche
<b>Wirkungsziel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erkennen und verstehen der Wechselwirkungen von Essen, Bewegung und psychischen Faktoren</li> <li>– Wahrnehmung des Zusammenhangs und möglichen Auswirkungen auf das eigene Körperbild, sowie Ess- und Bewegungsverhalten und die psychische Gesundheit aufgrund falscher Körperbilder in Medien.</li> <li>– Austausch über Ess- und Bewegungsverhalten sowie die psychische Gesundheit und das eigenes Körperbild</li> </ul>
<b>Setting gemäss CTC</b>	Schule   Jugendliche/Peers
<b>Andere Bereich(e)</b>	-
<b>Prävention</b>	universelle Prävention   verhaltensorientiert
<b>Beschrieb</b>	Medien, Werbung, Modewelt und Industrie vermitteln heute häufig Idealbilder zu Aussehen und Körper, welche der Realität nicht wirklich entsprechen, auf Jugendliche und ihr Körperbild aber oft belastend wirken. Bodytalk PEP regt Jugendliche im Dialog zu einer kritischen Auseinandersetzung mit ihrem Körper, gängigen Schönheits- und Leistungsnormen und dem Umgang damit an. Darüber hinaus werden sie zu einem selbstbewussteren Umgang mit sich und dem eigenen Körper motiviert.
<b>Kosten</b>	0 - 250 CHF (je nach kantonalen Vereinbarungen)
<b>Kontakt</b>	Brigitte Rychen Fachstelle PEP fachstelle@pepinfo.ch 076 368 96 17 www.pepinfo.ch

Wirkungspotenzial	Einschätzung	Bemerkungen	Verbreitungspotenzial	Einschätzung	Bemerkungen
<b>Schutz- und Risikofaktoren</b>	2	Bodytalk PEP wirkt auf die Problemverhalten (nach CTC) der depressiven Symptomatik sowie des Alkohol- und Drogenmissbrauchs und bedient dabei mehr als zwei Risikobzw. Schutzfaktoren in den Bereichen Familie, Jugendliche/Peers und Wohnumgebung.	<b>Replizierbarkeit</b>	3	Das Angebot Bodytalk PEP kann immer wieder mit den gleichen Standards durchgeführt werden.
<b>Wirkungsmodell/ Programmtheorie</b>	1	Bodytalk PEP arbeitet in Anlehnung an den Lehrplan 21 und fördert und aktiviert die Lebenskompetenzen. Die Massnahmen basieren auf Erkenntnissen zur Entwicklung des Körperbildes.	<b>Verfügbarkeit (D-CH/Kt)</b>	3	Bodytalk PEP ist in der gesamten D-CH verfügbar.
<b>Wissenschaftliche Fundierung</b>	1	Das methodische Vorgehen beruht auf den Grundsätzen der Dialogischen Gesprächsführung.	<b>Arbeitsinstrumente</b>	0	Es lagen keine Angaben über die Arbeitsinstrumente vor.
<b>Nachhaltige Wirkungen</b>	0	Da die Einsatzdauer des Bodytalk-Teams vom Veranstalter bestimmt werden kann und weiterführende Workshops sowie eine themenbezogene Weiterführung freiwillig sind, kann keine Aussage über eine nachhaltige Wirkung gemacht werden.	<b>Transparente Kosten</b>	1	0 - 250 CHF (je nach kantonalen Vereinbarungen)
<b>Projektempfehlung</b> - Grüne Liste Prävention - Good Practice Datenbank Ges. Chancengleichheit mit mind. einer Good Practice Bewertung - Orientierungsliste Gesundheitsförderung Schweiz	2	Orientierungsliste KAP 2019 (GFCH)	<b>Qualitätssicherung / Anforderungen</b>	0	Aufgrund der vorhandenen Informationen ist keine zuverlässige Aussage über die Anforderungen an das beteiligte Fachpersonal bzw. Massnahmen zur Qualitätskontrolle zu machen.

<b>Gesamt Wirkungspotential</b>	<b>6</b>
---------------------------------	----------

<b>Gesamt Verbreitungspotential</b>	<b>7</b>
-------------------------------------	----------

<b>Gesamteindruck (max. 20 Pkt.)</b>	<b>13</b>
<b>Wirkungsnachweis CTC (höchste Stufe = 3)</b>	<b>1</b>